

Quartett PeleMele

Reise durch die vier Jahreszeiten



28 | Freitag, 30. Dezember 2016 um 17 Uhr . Vendredi 30 décembre 2016 à 17 h



Die vier Jahreszeiten sind ein beliebtes Konzept, ob nun im Konzertsaal oder auf der Pizza. Im musikalischen Bereich sind es vor allem jene von Antonio Vivaldi, die auch nach fast 300 Jahren noch überall zu hören sind. Doch auch andere Komponisten, wie etwa der aus Argentinien stammende Astor Piazzolla, haben sich des Themas angenommen und liessen sich für ihre Werke vom Jahreszyklus

der Natur inspirieren. Die Idee beschränkt sich dabei keineswegs nur auf die klassische Musik. Auch im Pop/Rock-Bereich spielen die Jahreszeiten eine entscheidende Rolle. Die vier kreativen, jungen Musiker aus Freiburg, Bern und Luzern spielen passend zum Jahresabschluss einen bunten Strauss aus musikalischen Werken, die alle auf ihre Art und Weise eine Brücke zu den Jahreszeiten schlagen. Auf dass dieses Programm ebenso appetitlich daherkommt wie eine Quattro Stagioni in der Pizzeria!

Andreas Gut studierte klassisches Akkordeon an der Hochschule der Künste Bern bei Teodoro Anzellotti. 2012 schloss er den «Master of Arts in Music Pedagogy» mit Auszeichnung ab. 2015 absolvierte er ebenfalls in Bern den Masterstudiengang «Vermittlung in Musik» und befindet sich nun in der Ausbildung zum Gymnasiallehrer an der PH Bern. Neben klassischer Musik spielt er bei *Madame*

Gmür Volksmusik aus Nord- und Osteuropa und widmet sich mit der Formation *Maulwurf* deutschsprachigen Eigenkompositionen mit bissigen Inhalten. Zudem unterrichtet er Akkordeon an den Musikschulen Sursee, Ebikon und Root.

Stefanie Erni studierte klassischen Gesang bei Prof. Barbara Locher und Komposition bei Prof. Dieter Ammann an der Hochschule Luzern. Den Master of Arts in Music Pedagogy schloss sie mit Auszeichnung ab. Nebst solistischen Auftritten wirkt sie in verschiedenen Opern, Musiktheaterproduktionen (zuletzt Luzerner Theater), dem Vokalensemble *ChorTon* und der Formation *Maulwurf* mit. Sie ist im Chor Vidas (Sursee) als Leiterin tätig und unterrichtet an der Musikschule Ebikon Gesang.

Nicolas Jungo begann 2010, nach abgeschlossener Maturität und Studienzertifikat am Konservatorium, seine profes-

sionelle Ausbildung an der Hochschule für Musik in Lausanne.

2013 schloss er seinen Bachelor of Arts in Music in der Klasse von Marc Jaermann ab, wie auch in Music Pedagogy. Während vier Jahren spielte er im *Orchestre des Jeunes de Fribourg* unter der Leitung von Theophanis Kapsopoulos und ist seit 2010 aktives Mitglied des *Schweizer-Jugend-SinfonieOrchester*. Momentan absolviert er den Master of Arts in Music-Performance an der Musikhochschule Luzern.

Manfred Jungo studierte klassisches Saxophon an der Hochschule der Künste Bern. 2014 schloss er den Master zum gymnasialen Musiklehrer in „Musik und Vermittlung“ mit Hauptfach Saxophon ab. Er unterrichtet an der OS Tafers, dirigiert die Musikgesellschaft St. Antoni und gibt privaten Instrumentalunterricht. Weiter spielt er in der Folk Band *The Querulent Rovers* (Gitarre und Banjo), beim Crossoverprojekt *Gravel Path* (Baritonsaxophon) und beim neusten alternativen Bandprojekt *Perspective* (Synth/Klavier).

Unterstützt von
Avec le soutien de

Gemeinde Jaun

HUNDE-PENSION

„chez Lili“

Muggli Liliane
Thunstrasse 42
1712 Tafers
Natel 079 / 679 87 36



**Der «Ritter des guten
Brot» bürgt für
Qualität**

Michel BUCHS

BÄCKEREI - KONDITOREI

LEBENSMITTEL / ALIMENTATION

1656 JAUN - TEL. 026 929 82 54